NFON

Quartalsmitteilung **9 Monate / Q3 2026**

# Reliable. Intelligent. Always ahead.

# NFON auf einen Blick

| In Mio. EUR | 9M 2026 | 9M 2025 | Veränderung | Q3 2026 | Q3 2025 | Veränderung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamtumsatz** | **63,6** | **66,0** | **–3,6 %** | **21,1** | **21,8** | **–3,1 %** |
| Wiederkehrende Umsätze | 60,2 | 61,8 | –2,5 % | 20,2 | 20,5 | –1,5 % |
| Anteil wiederkehrender Umsätze | 94,6 % | 93,6 % | – | 95,6 % | 94,0 % | – |
| Nicht wiederkehrende Umsätze | 3,4 | 4,2 | –18,8 % | 0,9 | 1,3 | –29,1 % |
| Anteil nicht wiederkehrender Umsätze | 5,4 % | 6,4 % | – | 4,4 % | 6,0 % | – |
| Blended ARPU (in EUR) | 10,08 | 9,99 | 0,9 % | 10,19 | 10,03 | 1,6 % |
| Anzahl Seats (gesamt) | 622.412 | 648.211 | –4,0 % | – | – | – |
| **Bereinigtes EBITDA*** | **7,7** | **8,7** | **–12,2 %** | **3,3** | **3,0** | **7,6 %** |

* Überleitung EBITDA auf bereinigtes EBITDA siehe Abschnitt „EBITDA, EBIT, Konzernergebnis".

## IMPACT STATEMENT

„Wir denken Businesskommunikation neu, inspirieren und verbinden Menschen, um gemeinsam nachhaltig zu wachsen."

# Quicklinks

**01** Konzernzwischenlagebericht

**02** Verkürzter Konzernzwischenabschluss

**03** Weitere Informationen

## NAVIGATION

Seite vor

Seite zurück

Inhalt

Mehr Informationen

# Inhalt

**01 Konzernzwischenlagebericht 05**

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage 05
Prognosebericht 10

**02 Verkürzter Konzernzwischenabschluss 11**

Konzernbilanz 11
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und Konzern-Gesamtergebnisrechnung 12
Konzern-Kapitalflussrechnung 13
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung 14

**03 Weitere Informationen 16**

Finanzkalender 16
Kontaktinformationen 16
Impressum 16

**Interaktives Inhaltsverzeichnis**
Sie können die einzelnen Themen anklicken, um zu der jeweiligen Seite zu gelangen.

# Konzernzwischenlagebericht

## Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

### Ertragslage

**Konzernumsatz- und Konzernseatentwicklung**

Der Konzernumsatz verringerte sich in den ersten neun Monaten 2026 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 3,6 % auf 63,6 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 66,0 Mio. EUR). Der Rückgang resultierte im Wesentlichen aus der anhaltend schwächeren Entwicklung im traditionellen Businesstelefoniegeschäft sowie geringeren nicht wiederkehrenden Umsätzen. Die zunehmenden Umsatzbeiträge aus KI-bezogenen Anwendungen konnten diese Entwicklung bislang nur teilweise ausgleichen. Im dritten Quartal 2026 belief sich der Konzernumsatz auf 21,1 Mio. EUR (Vorjahresquartal: 21,8 Mio. EUR; –3,1 %). Damit fiel der Umsatzrückgang im dritten Quartal geringer aus als im bisherigen Jahresverlauf.

**Entwicklung wesentlicher Posten der Konzern-Gesamtergebnisrechnung**

| In Mio. EUR | 9M 2026 | 9M 2025 angepasst** | Veränderung | Q3 2026 | Q3 2025 angepasst** | Veränderung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Umsatzerlöse** | **63,6** | **66,0** | **–3,6 %** | **21,1** | **21,8** | **–3,1 %** |
| davon wiederkehrend | 60,2 | 61,8 | –2,5 % | 20,2 | 20,5 | –1,5 % |
| davon nicht wiederkehrend | 3,4 | 4,2 | –18,8 % | 0,9 | 1,3 | –29,1 % |
| Materialaufwand | –9,2 | –9,1 | 0,6 % | –3,1 | –3,0 | 3,5 % |
| **Rohertrag** | **54,5** | **56,9** | **–4,2 %** | **18,1** | **18,8** | **–4,2 %** |
| Sonstige betriebliche Erträge | 0,2 | 0,6 | – | 0,1 | 0,1 | –66,0 % |
| Personalaufwand | –27,7 | –27,9 | –0,7 % | –8,7 | –9,0 | –3,6 % |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | –20,3 | –22,0 | –7,5 % | –6,4 | –7,2 | –11,4 % |
| **EBITDA** | **6,7** | **7,7** | **–12,4 %** | **3,0** | **2,8** | **9,5 %** |
| **Bereinigtes EBITDA*** | **7,7** | **8,7** | **–12,2 %** | **3,3** | **3,0** | **7,6 %** |
| Abschreibungen und Wertminderungen | –6,3 | –5,6 | 12,3 % | –2,2 | –1,8 | 28,3 % |
| **EBIT** | **0,5** | **2,1** | **–78,2 %** | **0,8** | **1,0** | **–23,0 %** |
| Nettofinanzergebnis | –0,5 | –0,4 | – | –0,2 | –0,3 | – |
| Ertragsteueraufwand | –0,1 | –0,4 | –75,7 % | 0,1 | –0,1 | – |
| Latenter Steuerertrag | 0,1 | 0,4 | –70,4 % | 0,0 | 0,1 | – |
| **Konzernergebnis** | **–0,0** | **1,6** | **–** | **0,7** | **0,7** | **–5,9 %** |

* Überleitung EBITDA auf bereinigtes EBITDA siehe Abschnitt „EBITDA, EBIT, Konzernergebnis".
** Die Vorjahreszahlen wurden vor allem im Rahmen einer Fehlerkorrektur angepasst. Eine weiterführende Darstellung findet sich im Konzernanhang unter „Anpassungen Vorjahr" im Abschnitt „1. Grundlagen der Geschäftsentwicklung". Des Weiteren gab es noch unwesentliche Umgliederungen.

Die wiederkehrenden Umsätze lagen in den ersten neun Monaten 2026 mit 60,2 Mio. EUR um 2,5 % unter dem Vorjahreswert von 61,8 Mio. EUR. Ihr Anteil am Gesamtumsatz erhöhte sich auf 94,6 % (Vorjahreszeitraum: 93,6 %). Die nicht wiederkehrenden Umsätze gingen um 18,8 % auf 3,4 Mio. EUR zurück (Vorjahreszeitraum: 4,2 Mio. EUR), insbesondere aufgrund geringerer projektbezogener Umsatzerlöse.

Die Entwicklung der wiederkehrenden Umsätze zeigt unterschiedliche Dynamiken in den drei Portfoliobereichen. In der Businesstelefonie gingen die wiederkehrenden Umsätze um 4,0 % auf 55,9 Mio. EUR zurück (Vorjahreszeitraum: 58,2 Mio. EUR). Demgegenüber verzeichnete der Bereich Kundenengagement ein Wachstum von 12,2 % auf 2,7 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 2,4 Mio. EUR). Besonders dynamisch entwickelte sich der Bereich Intelligent Assistant mit einem Anstieg der wiederkehrenden Umsätze um 40,0 % auf 1,7 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 1,2 Mio. EUR). Im dritten Quartal verstärkte sich die Wachstumsdynamik mit Zuwächsen von 13,1 % bei Kundenengagement und 74,3 % bei Intelligent Assistant, während der Rückgang in der Businesstelefonie mit 3,8 % etwas geringer ausfiel als im Neunmonatszeitraum.

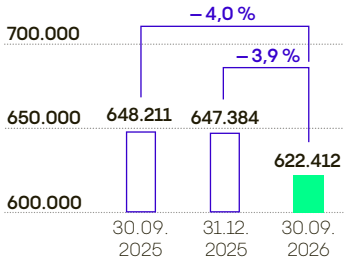
Die zunehmende Integration von KI-Funktionen in die Portfoliobereiche Businesstelefonie und Kundenengagement, unter anderem durch die Aufnahme grundlegender KI-Funktionen in die Standardpakete der Businesstelefonie, macht KI-gestützte Kommunikationslösungen einem breiteren Kundenkreis zugänglich. KI-basierte Anwendungen sind damit inzwischen über alle drei Portfoliobereiche hinweg Bestandteil des Leistungsangebots von NFON und unterstreichen die fortschreitende Integration von KI in das Geschäftsmodell.

Die Zahl der Seats lag zum 30. September 2026 bei 622.412 und damit rund 4,0 % unter dem Vorjahreswert von 648.211. Die Entwicklung spiegelt das weiterhin herausfordernde Marktumfeld in der klassischen Cloud-Telefonie wider. NFON begegnet dieser Entwicklung mit der gezielten Weiterentwicklung des Leistungsportfolios sowie der Stärkung seiner Vertriebsaktivitäten. Die Stabilisierung der Seatbasis bleibt dabei eine wesentliche operative Priorität.

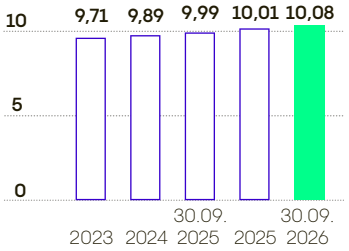
### Entwicklung durchschnittlicher Umsatz pro Nutzer

NFON erfasst den durchschnittlichen wiederkehrenden Umsatz über alle Leistungen, Vertriebskanäle und Länder pro Nutzer beziehungsweise Seat, den sogenannten Blended Average Revenue per User (ARPU), um die operative Leistung pro Nebenstelle zu messen. Der Blended ARPU belief sich in den ersten neun Monaten 2026 auf 10,08 EUR (Vorjahreszeitraum: 9,99[1] EUR). Im dritten Quartal lag er bei 10,19 EUR (Vorjahresquartal: 10,03[1] EUR). Die Entwicklung des Blended ARPU wurde weiterhin wesentlich durch die Umsatzentwicklung im klassischen Telefoniegeschäft, die Nutzung von Sprachdiensten sowie die Preis- und Produktstruktur beeinflusst.

**SEATENTWICKLUNG**




**ENTWICKLUNG BLENDED ARPU (IN EUR)**




[1] Der Vergleichswert für den blended ARPU des Vorjahres wurde gegenüber dem in der Quartalsmitteilung 9 Monate/Q3 2025 veröffentlichten Wert (9M 2025: 9,92 EUR; Q3 2025: 9,93 EUR) angepasst. Die Anpassung resultiert aus einer im Geschäftsjahr 2025 vorgenommenen Präzisierung des Umfangs der in die Berechnung des blended ARPU einbezogenen Umsatzbestandteile und dient der Verbesserung der Vergleichbarkeit mit dem Berichtszeitraum.

**Ertrags- und Aufwandspositionen**

**Sonstige betriebliche Erträge**

Die sonstigen betrieblichen Erträge beliefen sich zum 30. September 2026 auf 0,2 Mio. EUR, nach 0,6 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum. Dies entspricht einem Rückgang um 62,5 %. Der Rückgang resultierte im Wesentlichen aus geringeren Währungskursgewinnen sowie geringeren ertragswirksamen Auflösungen von Wertberichtigungen.

**Materialaufwand**

Der Materialaufwand belief sich in den ersten neun Monaten 2026 auf rund 9,2 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 9,1 Mio. EUR). Damit lag er trotz rückläufiger Konzernumsätze leicht über dem Vorjahresniveau. Die Materialaufwandsquote erhöhte sich entsprechend von 13,8 % auf rund 14,4 %. Wesentliche Einflussfaktoren waren die Entwicklung des Umsatzmixes sowie die damit verbundenen direkten Leistungs- und Bezugskosten.

**Personalaufwand**

Der Personalaufwand belief sich in den ersten neun Monaten 2026 auf 27,7 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 27,9 Mio. EUR). Die Entwicklung war insbesondere durch die Maßnahmen zur operativen Effizienzsteigerung und eine gezielte Steuerung der Personalkosten geprägt. Gleichzeitig konzentrierte NFON seine Ressourcen weiterhin auf die technologischen und kommerziellen Wachstumsfelder.

Die durchschnittliche Zahl der Mitarbeitenden lag in den ersten neun Monaten 2026 unverändert zum Vorjahreszeitraum bei 427. Die bereinigungsfähigen Sondereffekte im Personalaufwand beliefen sich auf 0,9 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 0,9 Mio. EUR).

**Sonstiger betrieblicher Aufwand**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beliefen sich in den ersten neun Monaten 2026 auf 20,3 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 22,0 Mio. EUR).

Die eingeleiteten Maßnahmen zur Kostenoptimierung wirkten sich insbesondere auf externe Dienstleistungen, Beratungsleistungen sowie Marketing- und sonstige operative Aufwendungen aus. Die konsequente Priorisierung der Ausgaben unterstützte die Ergebnisentwicklung und schuf zugleich Spielraum für gezielte Investitionen in die strategischen Wachstumsfelder.

**EBITDA, EBIT, Konzernergebnis**

Das bereinigte EBITDA verringerte sich in den ersten neun Monaten 2026 um 12,2 % auf 7,7 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 8,7 Mio. EUR). Der Rückgang resultierte im Wesentlichen aus den geringeren Umsatzbeiträgen des traditionellen Telefoniegeschäfts sowie der Entwicklung der Einmalumsätze. Die umgesetzten Effizienzmaßnahmen und Kosteneinsparungen konnten diese Belastungen auf Neunmonatssicht teilweise kompensieren.

EBITDA, bereinigtes EBITDA, EBIT, Konzernergebnis

| In Mio. EUR | 9M 2026 | 9M 2025 angepasst* | Veränderung | Q3 2026 | Q3 2025 angepasst* | Veränderung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **EBITDA** | **6,7** | **7,7** | **–12,4 %** | **3,0** | **2,8** | **9,5 %** |
| **Anpassungen Personalaufwand:** | | | | | | |
| Stock Options/ESOPS | 0,2 | 0,2 | 13,7 % | 0,1 | 0,1 | 15,9 % |
| Straffung/Vereinfachung Produkt- und Lösungsportfolio | 0,1 | 0,1 | –11,0 % | 0,0 | 0,0 | – |
| Reorganisation | 0,6 | 0,6 | – | 0,2 | 0,1 | – |
| **Anpassungen sonstiger betrieblicher Aufwand:** | | | | | | |
| Straffung/Vereinfachung Produkt- und Lösungsportfolio | 0,1 | 0,2 | –51,6 % | 0,0 | 0,1 | –85,8 % |
| **Summe Sondereffekte** | **1,0** | **1,1** | **–11,3 %** | **0,3** | **0,3** | **–10,4 %** |
| **EBITDA adjusted/bereinigt** | **7,7** | **8,7** | **–12,2 %** | **3,3** | **3,0** | **7,6 %** |
| **EBIT** | **0,5** | **2,1** | **–78,2 %** | **0,8** | **1,0** | **–23,0 %** |
| **Konzernergebnis** | **–0,0** | **1,6** | **–** | **0,7** | **0,7** | **–5,9 %** |
| **Konzernergebnis adjusted/bereinigt** | **0,9** | **2,7** | **–66,2 %** | **0,9** | **1,0** | **–7,1 %** |

* Die Vorjahreszahlen wurden vor allem im Rahmen einer Fehlerkorrektur angepasst. Eine weiterführende Darstellung findet sich im Konzernanhang unter „Anpassungen Vorjahr" im Abschnitt „1. Grundlagen der Geschäftsentwicklung".

Im dritten Quartal zeigte sich hingegen eine positive Ergebnisentwicklung. Das bereinigte EBITDA stieg um 7,6 % auf 3,3 Mio. EUR (Vorjahresquartal: 3,0 Mio. EUR). Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich auf 15,5 % (Vorjahresquartal: 14,0 %). Trotz rückläufiger Umsätze gelang es NFON damit, die operative Profitabilität gegenüber dem Vorjahresquartal zu steigern.

Wesentlicher Treiber war die konsequente Steuerung der operativen Kosten. Dabei verfolgte NFON weiterhin einen selektiven Ansatz, der Kostenoptimierungen mit gezielten Investitionen in die technologische Weiterentwicklung und die strategischen Wachstumsfelder verbindet.

Das EBITDA belief sich in den ersten neun Monaten 2026 auf 6,7 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 7,7 Mio. EUR). Die Überleitung vom EBITDA zum bereinigten EBITDA berücksichtigt Sondereffekte in Höhe von 1,0 Mio. EUR.

Das EBIT erreichte 0,5 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 2,1 Mio. EUR). Das Konzernergebnis belief sich auf –0,0 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 1,6 Mio. EUR).

## Finanz- und Vermögenslage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit belief sich in den ersten neun Monaten 2026 auf 4,3 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 4,9 Mio. EUR). Die Entwicklung wurde insbesondere durch das operative Ergebnis sowie Veränderungen des Working Capitals beeinflusst. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit lag bei –6,8 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: –4,7 Mio. EUR). Die Investitionstätigkeit konzentrierte sich weiterhin auf die technologische Weiterentwicklung des Produktportfolios und der KI-basierten Kommunikationslösungen. Die aktivierten Entwicklungsleistungen lagen zum 30. September 2026 mit 2,6 Mio. EUR um 0,1 Mio. EUR höher als im Vorjahreszeitraum, der Zahlungsmittelabfluss aus der zweiten Tranche der bedingten Kaufpreisverpflichtung belief sich zum Bilanzstichtag auf 3,7 Mio. EUR (Vorjahr: 1,9 Mio. EUR).

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit belief sich auf –2,4 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: –1,7 Mio. EUR). Der Anstieg im Vergleich zum Vorjahr resultierte aus höheren Tilgungen für Bankdarlehen.

Zum 30. September 2026 verfügte NFON über Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente von 8,0 Mio. EUR (30. September 2025: 11,4 Mio. EUR). Die Entwicklung der Liquidität war insbesondere durch die Zahlung der zweiten Tranche der bedingten Zahlungsverpflichtung geprägt.

Die Bilanzsumme belief sich zum 30. September 2026 auf 80,4 Mio. EUR (31. Dezember 2025: 87,9 Mio. EUR). Das Eigenkapital betrug 50,2 Mio. EUR, entsprechend einer Eigenkapitalquote von 62,5 %.

Die Veränderungen der Vermögens- und Kapitalstruktur resultierten im Wesentlichen aus um 4,9 Mio. EUR geringeren liquiden Mitteln bedingt durch die Zahlung der zweiten Tranche der bedingten Kaufpreiszahlung in Höhe von 3,7 Mio. EUR sowie Tilgungen des Bankdarlehens in Höhe von 0,8 Mio. EUR. Das Anlagevermögen hat sich im Wesentlichen aufgrund planmäßiger Abschreibungen um 2,7 Mio. EUR verringert.

# Prognosebericht

Auf Basis der Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten 2026 sowie der aktualisierten Einschätzung für den weiteren Jahresverlauf bestätigt NFON die im ersten Halbjahr 2026 angepasste Prognose für das Gesamtjahr 2026.

NFON erwartet für das Geschäftsjahr 2026 weiterhin einen Konzernumsatz von 84,5 bis 86,0 Mio. EUR. Dies entspricht einem Umsatzrückgang von 5,1 % bis 3,4 % gegenüber dem Geschäftsjahr 2025. Für das bereinigte EBITDA erwartet NFON unverändert einen Wert von 9,5 bis 10,5 Mio. EUR.

**Prognose 2026**

| | 2025 berichtet | 2026 Prognose (April) | 2026 Prognose |
|---|---|---|---|
| Wachstumsrate Gesamtumsätze | 2,0 % | niedriger bis mittlerer einstelliger Prozentbereich | –5,1 bis –3,4 % (84,5–86,0 Mio. EUR) |
| Bereinigtes EBITDA | 12,6 Mio. EUR | leicht > 12 Mio. EUR | 9,5–10,5 Mio. EUR |

Für den weiteren Jahresverlauf geht NFON von einem weiterhin herausfordernden Marktumfeld aus. Das traditionelle Businesstelefoniegeschäft bleibt angesichts rückläufiger Seatzahlen und anhaltenden Drucks auf die wiederkehrenden Umsätze belastet. Gleichzeitig bieten die strategischen Wachstumsfelder, insbesondere die KI-gestützten Kommunikationslösungen, weiterhin Wachstumspotenzial. Die Integration grundlegender KI-Funktionen in die Standardpakete der Businesstelefonie sowie die zunehmende Einbindung von KI in das Produktportfolio unterstützen die strategische Ausrichtung auf skalierbare wiederkehrende Umsätze. Die zusätzlichen Umsatzbeiträge werden jedoch voraussichtlich noch nicht ausreichen, um den Rückgang im traditionellen Telefoniegeschäft vollständig zu kompensieren.

Für die weitere Ergebnisentwicklung bleiben die konsequente Kostensteuerung und die nachhaltige Verbesserung der operativen Effizienz von wesentlicher Bedeutung. NFON setzt eingeleitete Effizienzmaßnahmen fort und investiert gleichzeitig gezielt in die technologische Weiterentwicklung und die Skalierung der strategischen Wachstumsfelder.

Der Vorstand hält unverändert an der strategischen Ausrichtung von NFON fest. Im Fokus stehen die weitere Skalierung KI-gestützter Kommunikationslösungen, der Ausbau wiederkehrender Umsätze, die Stärkung des Kerngeschäfts sowie die nachhaltige Verbesserung der operativen Effizienz.

**Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen**

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Annahmen und Prognosen des Vorstands der NFON AG sowie den ihm derzeit zur Verfügung stehenden Informationen basieren. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind verschiedenen Risiken und Unwägbarkeiten unterworfen und beruhen auf Erwartungen, Annahmen und Prognosen, die sich künftig möglicherweise als nicht zutreffend erweisen könnten. Die NFON AG garantiert nicht, dass sich die zukunftsgerichteten Aussagen als richtig erweisen, übernimmt keine Verpflichtung und hat auch nicht die Absicht, die in dieser Quartalsmitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen beziehungsweise zu aktualisieren. Weitere Informationen zu vorausschauenden Aussagen erhalten Sie auch im Abschnitt „Über diesen Bericht" im Geschäftsbericht 2025.

# Konzernbilanz

**zum 30. September 2026**

| In TEUR | 30.09.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Langfristige Vermögenswerte | | |
| Sachanlagen und Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen | 8.417 | 9.431 |
| Immaterielle Vermögenswerte | 48.811 | 50.483 |
| Anteile an assoziierten Unternehmen | 0 | 0 |
| Aktive latente Steuern | 74 | 78 |
| Langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte | 482 | 468 |
| Langfristige sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte | 265 | 320 |
| **Summe langfristige Vermögenswerte** | **58.049** | **60.781** |
| Kurzfristige Vermögenswerte | | |
| Vorräte | 88 | 80 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 10.993 | 11.153 |
| Vertragsvermögenswerte | 24 | 34 |
| Ertragsteuerforderungen | 254 | 275 |
| Kurzfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte | 536 | 539 |
| Kurzfristige sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte | 2.415 | 2.117 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 8.035 | 12.896 |
| **Summe kurzfristige Vermögenswerte** | **22.344** | **27.095** |
| **Summe Vermögenswerte** | **80.393** | **87.875** |

| In TEUR | 30.09.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Eigenkapital | | |
| Gezeichnetes Kapital | 16.561 | 16.561 |
| Kapitalrücklage | 109.693 | 109.514 |
| Verlustvortrag | –76.645 | –76.606 |
| Rücklage für Währungsumrechnung | 605 | 573 |
| **Summe Eigenkapital** | **50.214** | **50.041** |
| Langfristige Rückstellungen | 51 | 60 |
| Langfristige Finanzverbindlichkeiten | 8.932 | 13.372 |
| Langfristige sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten | 351 | 237 |
| Passive latente Steuern | 2.056 | 2.172 |
| **Summe langfristige Verbindlichkeiten** | **11.390** | **15.841** |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 4.218 | 4.902 |
| Kurzfristige Rückstellungen | 2.632 | 2.584 |
| Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten | –83 | 1.472 |
| Vertragsverbindlichkeiten | 894 | 658 |
| Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | 6.562 | 7.435 |
| Kurzfristige sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten | 4.565 | 4.942 |
| **Summe kurzfristige Verbindlichkeiten** | **18.789** | **21.993** |
| **Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten** | **80.393** | **87.875** |

# Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und Konzern-Gesamtergebnisrechnung

**für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2026**

| In TEUR | 9M 2026 | 9M 2025 angepasst* | Q3 2026 | Q3 2025 angepasst* |
|---|---|---|---|---|
| Umsatzerlöse | 63.650 | 65.993 | 21.117 | 21.799 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 227 | 606 | 51 | 150 |
| Materialaufwand | –9.163 | –9.108 | –3.056 | –2.952 |
| Personalaufwand | –27.691 | –27.880 | –8.699 | –9.024 |
| Planmäßige Abschreibungen und Wertminderungen | –6.254 | –5.570 | –2.246 | –1.751 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | –20.032 | –21.708 | –6.219 | –7.117 |
| Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen | –265 | –242 | –166 | –93 |
| Sonstiger Steueraufwand | –16 | –5 | –3 | –2 |
| **Betriebsergebnis** | **456** | **2.088** | **778** | **1.011** |
| Zinsen und ähnliche Erträge | 74 | 86 | 17 | 22 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | –661 | –785 | –236 | –304 |
| Übriges Finanzergebnis | 73 | 267 | – | – |
| **Finanzergebnis** | **–514** | **–432** | **–220** | **–282** |
| **Ergebnis vor Ertragsteuern** | **–58** | **1.655** | **558** | **729** |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | –97 | –399 | 93 | –124 |
| Latenter Steuerertrag | 116 | 391 | 39 | 129 |
| **Konzernergebnis** | **–39** | **1.647** | **690** | **733** |
| Zurechenbar: | | | | |
| den Anteilseignern des Mutterunternehmens | –39 | 1.647 | 690 | 733 |
| nicht beherrschenden Anteilen | – | – | – | – |
| Sonstiges Ergebnis (das in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird) | 33 | –403 | 159 | –155 |
| Steuern auf das sonstige Ergebnis (das in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird) | – | – | – | – |
| **Sonstiges Ergebnis nach Steuern** | **33** | **–403** | **159** | **–155** |
| **Gesamtergebnis** | **–6** | **1.244** | **849** | **578** |
| Zurechenbar: | | | | |
| den Anteilseignern des Mutterunternehmens | –6 | 1.244 | 849 | 578 |
| nicht beherrschenden Anteilen | – | – | – | – |
| **Nettoverlust je Aktie, unverwässert (in EUR) (Vj. Nettogewinn)** | **–0,00** | **0,10** | **0,04** | **0,04** |
| **Nettoverlust je Aktie, verwässert (in EUR) (Vj. Nettogewinn)** | **–0,00** | **0,10** | **0,04** | **0,04** |

* Die Vorjahreszahlen wurden vor allem im Rahmen einer Fehlerkorrektur angepasst. Eine weiterführende Darstellung findet sich im Konzernanhang unter „Anpassungen Vorjahr" im Abschnitt „1. Grundlagen der Geschäftsentwicklung".

# Konzern-Kapitalflussrechnung

**für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2026**

| In TEUR | 9M 2026 | 9M 2025 angepasst* |
|---|---|---|
| **1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** | | |
| Ergebnis nach Steuern | –39 | 1.647 |
| Anpassungen zur Überleitung des Ergebnisses: | | |
| Ertragsteuern | –19 | 8 |
| Zinsaufwendungen, netto | 438 | 432 |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und auf Sachanlagen | 6.254 | 5.570 |
| Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen | 265 | 242 |
| Anteilsbasierte Vergütungstransaktionen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente | 179 | 157 |
| Sonstige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen | –18 | –25 |
| Veränderungen bei: | | |
| Vorräten | –8 | 17 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen | –326 | –728 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten | –710 | –1.233 |
| Rückstellungen und Leistungen an Mitarbeitende | 39 | 263 |
| Erträge (Aufwendungen) aus Verkäufen von Anlagevermögen | 0 | 0 |
| Gezahlte Zinsen | –221 | –268 |
| Gezahlte Ertragsteuern | –1.530 | –825 |
| Auswirkungen von Wechselkursänderungen | 33 | –403 |
| **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** | **4.336** | **4.854** |

| In TEUR | 9M 2026 | 9M 2025 angepasst* |
|---|---|---|
| **2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit** | | |
| Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten | 0 | 2 |
| Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen | –582 | –339 |
| Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte | –2.551 | –2.488 |
| Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten (Earn-out) | –3.661 | –1.872 |
| Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen (abzüglich erworbener Zahlungsmittel) | – | – |
| **Cashflow aus der Investitionstätigkeit** | **–6.794** | **–4.698** |
| **3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit** | | |
| Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten | –1.680 | –1.617 |
| Rückzahlung von Darlehen | –750 | –83 |
| **Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit** | **–2.430** | **–1.700** |
| **Veränderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** | **–4.888** | **–1.544** |
| Auswirkung von Wechselkursveränderungen auf die Liquidität | 27 | –76 |
| **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode** | **12.896** | **12.995** |
| **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode** | **8.035** | **11.376** |

* Die Vorjahreszahlen wurden vor allem im Rahmen einer Fehlerkorrektur angepasst. Eine weiterführende Darstellung findet sich im Konzernanhang unter „Anpassungen Vorjahr". Des Weiteren gab es noch unwesentliche Umgliederungen.

# Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

**zum 30. September 2026**

| | Den Eigentümern des Unternehmens zurechenbar | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| In TEUR | Gezeichnetes Kapital | Kapitalrücklage | Rücklage für Währungs-umrechnung | Verlustvortrag | Summe Eigenkapital | Nicht beherrschende Anteile | Summe |
| **Stand zum 01.01.2026** | **16.561** | **109.514** | **573** | **–76.606** | **50.041** | **–** | **50.041** |
| **Gesamtergebnis in der Periode** | | | | | | | |
| Konzernergebnis in der Periode | – | – | – | –39 | –39 | – | –39 |
| Sonstiges Ergebnis in der Periode | – | – | 33 | – | 33 | – | 33 |
| **Summe Gesamtergebnis in der Periode** | **–** | **–** | **33** | **–39** | **–6** | **–** | **–6** |
| **Geschäftsvorfälle mit den Eigentümern des Unternehmens** | | | | | | | |
| Anteilsbasierte Vergütungstransaktionen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente | – | 179 | – | – | 179 | – | 179 |
| **Summe Geschäftsvorfälle mit den Eigentümern des Unternehmens** | **–** | **179** | **–** | **–** | **179** | **–** | **179** |
| **Stand zum 30.09.2026** | **16.561** | **109.693** | **605** | **–76.645** | **50.214** | **–** | **50.214** |

## zum 30. September 2025

| | Den Eigentümern des Unternehmens zurechenbar | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| In TEUR | Gezeichnetes Kapital | Kapitalrücklage | Rücklage für Währungs-umrechnung | Verlustvortrag | Summe Eigenkapital | Nicht beherrschende Anteile | Summe |
| **Stand zum 01.01.2025 (angepasst)** | **16.561** | **109.297** | **978** | **–78.496** | **48.340** | **–** | **48.340** |
| **Gesamtergebnis in der Periode** | | | | | | | |
| Konzernergebnis in der Periode | – | – | – | 1.647 | 1.647 | – | 1.647 |
| Sonstiges Ergebnis in der Periode | | – | –403 | –270 | –673 | – | –673 |
| **Summe Gesamtergebnis in der Periode** | **–** | **–** | **–403** | **1.377** | **974** | **–** | **974** |
| **Geschäftsvorfälle mit den Eigentümern des Unternehmens** | | | | | | | |
| Anteilsbasierte Vergütungstransaktionen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente | – | 157 | – | – | 157 | – | 157 |
| **Summe Geschäftsvorfälle mit den Eigentümern des Unternehmens** | **–** | **157** | **–** | **–** | **157** | **–** | **157** |
| **Stand zum 30.09.2025** | **16.561** | **109.454** | **575** | **–77.119** | **49.471** | **–** | **49.471** |

* Die Vorjahreszahlen wurden vor allem im Rahmen einer Fehlerkorrektur angepasst. Eine weiterführende Darstellung findet sich im Konzernanhang unter 1. Anpassungen Vorjahr.

## Finanzkalender 2027

### 25.02.2027

Vorläufige Finanzergebnisse zum Geschäftsjahr 2026

### 15.04.2027

Finanzergebnisse zum Geschäftsjahr 2026

### 20.05.2027

Quartalsmitteilung Januar – März 2027

### 23.06.2027

Ordentliche Hauptversammlung der NFON AG

### 19.08.2027

Halbjahresfinanzbericht 2027

### 18.11.2027

Quartalsmitteilung Januar – September 2027

Auf der Investor-Relations-Website der NFON AG befinden sich der aktuelle Finanzkalender und das zusätzliche Serviceangebot, das Informationen zum Börsenkurs, Unternehmenspräsentationen und weitere Kennzahlenübersichten umfasst.

## Kontaktinformationen

### Investor Relations & Sustainability

Friederike Thyssen
Zielstattstr. 36
81379 München
Tel.: +49 89 45300-449
ir-info@nfon.com
https://corporate.nfon.com

### Social Media

Der NFON-Konzern hat eine umfangreiche Präsenz auf verschiedenen Social-Media-Kanälen: Instagram, Facebook, LinkedIn und YouTube. Auf unserem Unternehmensblog blog.nfon.com gibt es zudem wertvolle Einblicke, Fachartikel und aktuelle Neuigkeiten.

## Impressum

### Redaktion

NFON AG
Investor Relations & Sustainability, München
corporate.nfon.com/de/investor-relations

### Konzept und Design

SPARKS CONSULTING GmbH, München
www.sparks.de

### Lektorat und Übersetzung

AdverTEXT, Düsseldorf
www.advertext.de

NFON **AG**

Zielstattstr. 36
81379 München

Telefon: +49 89 45300-0
Telefax: +49 89 45300-100

**corporate.nfon.com**